

Niederschrift Nr. 7/2009 über die Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe der Stadt Wilhelmshaven vom Freitag, 02.10.09.2009, Schießanlage Tammhausen

Anwesend: **Mitglied der SPD-Fraktion**

Ratsmitglied Hans Gabriels	-	Ausschussvorsitzender
Ratsmitglied Holger Barkowsky	-	stv. Ausschussvorsitzender; 10:06 Uhr bis 10:35 Uhr

Mitglied CDU-Fraktion

Ratsmitglied Martin Harms	ab 10:12 Uhr
Ratsmitglied Heinz Weerda	

Mitglied FDP-Fraktion

Ratsmitglied Horst Radmer	ab 10:12 Uhr
---------------------------	--------------

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Beigeordneter Werner Biehl	-	Grundmandat fehlt
----------------------------	---	----------------------

Mitglied Gruppe BASU / Tholen

Ratsmitglied Joachim Ender	bis 12:25 Uhr
----------------------------	---------------

Bedienstetenvertreter

Herr Aloys Kiepe
Herr Roland Müller
Herr Detlef Schue

Dezernent

Dezernent Herr Dr. Jens Graul	entschuldigt
-------------------------------	--------------

Vom Eigenbetrieb 83

Betriebsleiter Herr Olaf Schröder

Stv. Betriebsleiter Herr Kai-Uwe von Thülen

Abteilungsleiter Herr Thomas Wolanski

Abteilungsleiter Herr Tim Menke

Dipl.-Bauingenieur Herr Thomas Jordan

Protokollführerin Frau Walburg Gernart

Beginn der Sitzung: 10:00 Uhr

Ende der Sitzung: 12:30 Uhr

Tagesordnung

A Öffentlicher Teil der Sitzung

- 1** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2** Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe vom 04.09.2009
- 3** Sachstandsbericht zur Baumaßnahme Deponie Wilhelmshaven Nord (Ortsbesichtigung)
- 4** Vorstellung Sachstand Kanalnetzbewirtschaftung
- 5** Mitteilungen und Anfragen
- 5.1** Info zum Sachstand AÖR

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Nach kurzer Begrüßung der Anwesenden eröffnet der Vorsitzende, Herr Gabriels, die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe fest. Herr Gabriels dankt Herrn Weerda dafür, dass die heutige Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe im Vereinsheim des Jade Wurf-Tauben Clubs stattfinden kann.

Änderungen zum öffentlichen Teil der Tagesordnung ergeben sich nicht.

2 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe vom 04.09.2009

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe vom 04.09.2009 wird einstimmig genehmigt.

3 Sachstandsbericht zur Baumaßnahme Deponie Wilhelmshaven Nord

Im Rahmen der Sitzung findet die Ortsbesichtigung statt.

Vor Beginn der Ortsbesichtigung erläutert Herr Jordan ausführlich das Bauvorhaben zur Sicherung und Rekultivierung der Teilfläche 2. Im Verlauf der Ortsbesichtigung folgen weitere detaillierte Erklärungen zur Entwässerung des Deponiegeländes, zur Auftragshöhe von Fremdprüfungen, zu Sicherheitsstandards auf dem Deponiegelände, zur Entgasung des Deponiekörpers und zum Aufbau der einzelnen Elemente des Dichtungssystems. Fragen zum Abschluss der Arbeiten, zur Nachnutzung des Deponiegeländes, zur Begrünung nach Abschluss der Arbeiten, zur Verlegung der Gastransportleitungen sowie zu Grundwasserbrunnen werden ausführlich beantwortet.

Der Vorsitzende, Herr Gabriels, dankt zum Abschluss der Ortsbesichtigung Herrn Jordan für den sachlichen Vortrag.

4 Vorstellung Sachstand Kanalnetzbewirtschaftung

Herr Menke erläutert in kurzen Worten den bisherigen Verfahrensstand und die sich bislang abzeichnenden Ergebnisse. Für die erste Ausbaustufe Feinsiebung – Kanalnetzbewirtschaftung - sei der Auftrag im April 2009 erteilt worden. Lieferung und Einbau sei bis Mitte Oktober 2009

abgeschlossen. Am 24.10.2009 solle ein Tag der offenen Tür am Pumpwerk Süd stattfinden, zu dem der Ausschuss noch eingeladen werde.

Er weist darauf hin, dass in der Sitzung des Betriebsausschusses Entsorgungsbetriebe im November die Fa. Itwh ausführlich zu diesem Thema berichten wird.

Wortmeldungen liegen zu diesem Tagesordnungspunkt nicht vor.

Der Werksausschuss Entsorgungsbetriebe nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Info zum Sachstand AöR

Herr Schröder fasst kurz die Tätigkeiten in den beiden Arbeitsgruppen „Finanzen“ und „Personal“ zusammen. In beiden Arbeitsgruppen seien Mitarbeiter der WEB vertreten gewesen. Aufgabe sei gewesen, Fragestellungen im Vorfeld des Satzungsbeschlusses zu klären.

Die Arbeitsgruppen haben einen Ergebnisbericht angefertigt, der im Wesentlichen Antworten auf die in den Arbeitsgruppen gestellten Fragen enthielt. Dieser Ergebnisbericht sei dann als Beschluss Gegenstand in der Sitzung der Lenkungsgruppe gewesen.

Zusammenfassend könne festgestellt werden:

1. Ergebnis der Arbeit in den Arbeitsgruppen sei die Beantwortung des Fragenkataloges
2. Der Satzungsentwurf sei überarbeitet worden.

Zum Ende seines Vortrages informiert Herr Schröder über ein im September stattgefundenes Treffen mit den Gutachtern und Vertretern des Finanzamtes um steuerrechtliche Aspekte der AöR zu klären. Fazit aller Bemühungen sei, dass der Rat entsprechende Beschlüsse fassen müsse.

Fragen von Herrn Kiepe (Führung der AöR, Mitbestimmung der Arbeitnehmer, Öffnungsklausel) und Herrn Schue (evtl. Änderung des Zeitplans) werden von Herrn Schröder beantwortet.

An dem sich anschließenden Meinungsaustausch beteiligen sich die Herren Gabriels, Kiepe, Weerda, Ender, Schue, Harms und Radmer.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.2 Änderungen im Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Herr Schröder erläutert den neuesten Sachstand des WHG und geht insbesondere auf

§ 5 (Allgemeine Sorgfaltspflichten),

§ 55 (2) – Niederschlagswasser soll ortsnah versickert werden, ohne Vermischung mit Schmutzwasser),

§ 57 (1) – Menge soll so gering wie möglich gehalten werden, unter Einhaltung des Standes der Technik),

§ 60 – Betrieb, Einrichtung und Unterhaltung von Abwasseranlagen nur nach den anerkannten Regeln der Technik ,

§ 61 (2) – wer eine Abwasseranlage betreibt, ist verpflichtet, ihren Zustand, Funktionsfähigkeit, Unterhaltung und Betrieb sowie Art und Menge des Abwasser und der Abwasserinhaltsstoffe selbst zu überwachen,

ein.

Der Vorsitzende, Herr Gabriels, erbittet einen entsprechenden Auszug aus dem WHG als Anlage zu diesem Protokoll.

Herr Weerda gibt zu bedenken, dass bei allen Neuerungen auch die Grenze der Bezahlbarkeit durch den Bürger beachtet werden sollte.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.3 Tag der offenen Tür am 24.10.2009

Herr Schröder informiert den Ausschuss über den beabsichtigten Tag der offenen Tür und sichert rechtzeitige Einladung zu.

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 12:05 Uhr und eröffnet den nicht öffentlichen Teil um 12:05 Uhr.

